Jugend 19 Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV) Rückrunde

CVJM Naila : TSV Erbendorf
Samstag, 20.04.2024, 13:30 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen der CVJM Naila und dem TSV Erbendorf im Endergebnis wider

Mit langem Atem behielten die Gastgeber der CVJM Naila am vergangenen Samstag in der Jugend 19 Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV) Rückrunde beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Siegpunkt im 7. Saisonspiel des Heimteams erzielte Elias Degelmann, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Elias Degelmann nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Lange umkämpft war das Spiel zwischen Degelmann / Koppe und Wunderer / Stengl, ehe sich die Spieler der CVJM Naila mit 8:11, 11:5, 5:11, 11:7, 11:5 durchsetzen konnten. Alexander Heinrich verlor sein Match indes gegen Johannes Luber unterm Strich recht eindeutig und anhand der TTR-Werte extrem überraschend in drei Sätzen. Keine Chancen ließ Elias Degelmann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Sascha Stengl. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt also ein 2:1. Beim 11:13, 9:11, 9:11 gegen Theo Wunderer fand hingegen Carson Koppe von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Michael Wegner und Sascha Stengl, bevor das 2:3 feststand. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Stengl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Lange mit Theo Wunderer kämpfen musste Elias Degelmann, bis er seinen Kontrahenten mit 9:11, 11:7, 11:7, 6:11, 11:7 niedergerungen hatte. Nachdem beide Spieler die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 3:3. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Michael Wegner die Partie gegen Johannes Luber noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Kaum Chancen ließ Carson Koppe bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Sascha Stengl. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Elias Degelmann beim 3:0 gegen Johannes Luber. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Alexander Heinrich verlor seine Partie dagegen gegen Theo Wunderer unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:18 (Heinrich) und 20:4 (Wunderer). Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und die CVJM Naila verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Sieg der CVJM Naila geht es nun im nächsten Spiel am 28.04.2024 gegen den TTC Mannsgereuth, während der TSV Erbendorf am 28.04.2024 gegen den RMV Concordia Strullendorf antritt.

Statistik:
CVJM Naila
Doppel: Degelmann / Koppe 1:0
Einzel: E. Degelmann 3:0, C. Koppe 1:1, A. Heinrich 0:2, M. Wegner 1:1
TSV Erbendorf
Doppel: Wunderer / Stengl 0:1
Einzel: T. Wunderer 2:1, S. Stengl 1:2, J. Luber 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (15:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").